

Anfrage der SPD-Stadtratsfraktion; Europäische Fördermittel

KSD 20135479

**Stellungnahme der Verwaltung**

Stellungnahme Bereich Stadtentwicklung (1-16)

Zu den Fragen 1 und 2 siehe nachfolgende Tabelle:

<b>Maßnahmen im Rahmen des RWB-EFRE-Programms "Wachstum durch Innovation" und des Stadtumbaus Ludwigshafen</b>				
<b>Projekt</b>	<b>Gesamt kosten, gerundet</b>	<b>Zuwendung EU</b>	<b>Zuwendung Land</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Laufzeit 2009-2013</b>				
<b>Ziel: Aufwertung des Öffentlichen Raums</b>				
Vorplatz Hack-Museum	49.668	24.834	14.900	
Vorplatz Pfalzbau	78.000	39.000	23.400	
Ausbau Rheinuferpromenade	1.080.000	540.000	324.000	
Theaterplatz	150.000	75.000	45.000	Änderungsantrag mit Kostenerhöhung wird derzeit erarbeitet
Rathausumfeld	1.056.000	528.000	316.800	Änderungsantrag mit Kostenreduzierung wird derzeit erarbeitet
<b>Ziel: Stärkung der wirtschaftlichen Entwicklung</b>				
KMU-Förderung		725.000		Finanzierung über ISB nur EFRE.Mittel keine städt. Kofinanzierung
Hinweisbeschilderung Einzelhandel in Nebenlagen	24.000	12.000	7.200	
City-Scout	100.000	50.000	30.000	Änderungsantrag mit Kostenerhöhung wird derzeit erarbeitet

Projekt	Gesamt kosten, gerundet	Zuwendung EU	Zuwendung Land	Bemerkung
<b>Ziel: Verbesserung der Infrastruktur</b>				
Sanierung Stadtbibliothek 1.BA	2.962.500	1.481.250	888.750	
Machbarkeitsstudie Schiffsanlegestelle	10.000	5.000	3.000	
Fußboden der Ausstellungshalle im Bürgermeister-Reichert-Haus	119.000	59.500	35.700	
Aufwertung Haltestelle Rathaus	470.000	235.000	141.000	
<b>Ziel: Bildung, Ausbildung, Integration und soziale Stadtteilentwicklung</b>				
Mama-Kurse	140.000	70.000	42.000	
Internat.Frauentreff	140.000	70.000	42.000	
Sozialmaßnahmen: Wir engagieren uns für unsere Stadt	700.000	350.000	210.000	
Einrichtung+Betrieb Seniorenkompetenzzentrum	185.000	92.500	55.500	
CheckUp (Kunstverein)	22.900	11.450	6.870	
Theaterprojekt	245.000	122.500	73.500	
<b>Ziel: Aktivierung, Beratung, Kommunikation und Dokumentation sowie alternative Finanzierungsformen</b>				
Netzwerkarbeit	66.000	33.000	19.800	

Des Weiteren wurden im Rahmen der Europawoche für Veranstaltungen bis zu 5000,- Euro jährlich verausgabt. Auch im Zusammenhang mit Treffen der Städtepartner werden Mittel bereitgestellt.

### **Zu Frage 3:**

Bei allen sozialen und soziokulturellen Projekten wird der Schwerpunkt „Einbindung der Bevölkerung“ besonders gesichtet. Veranstaltungen zum Thema Europa zielen explizit auf die Information der Bürgerinnen und Bürger.

### **Zu Frage 4:**

Die Zusammenarbeit mit den Europabüros in Mannheim und Heidelberg existiert bereits seit vielen Jahren. Des Weiteren werden auch Projekte gemeinsam durchgeführt wie z.B. Veranstaltungen Schülergruppen der drei Städte. Zudem werden im „Forum Rhein – Neckar“ der Industrie und Handelskammer der Dialog und Erfahrungsaustausch mit unseren Partnern gepflegt.

### Zu Frage 5:

Es ist auch weiterhin geplant Projekte wie in Ziffer 4 beschrieben im Laufe der nächsten Jahre durchzuführen. Außerdem bemüht sich der Bereich Stadtentwicklung derzeit um die Akquise weiterer EFRE Fördermittel für die kommende Förderperiode ab 2014.

### Stellungnahme Bereich Weiterbildung (5-14)

### Zu den Fragen 1 und 2:

Der Bereich 5-14 hat auch in der Förderperiode 2007 - 2013 EU-Mittel aus dem Europäischen Sozialfonds (ESF) erhalten. Der Bereich, sowohl die VHS als auch die Beschäftigungsförderung, hat diese Mittel eingeworben, die Projekte entwickelt, umgesetzt und abgewickelt.

Projekttitlel	Beginn	Ende	TN-Zahl	EU-Förderart	Gesamt kosten	EU-Mittel	Bundes-/Landesmittel	Erlöse
Förderung v. Flüchtlingen mit Migrationshintergrund (BAMF)*	03.06.09	22.03.10	61	ESF-BAMF		59.647	6.448	
	06.04.10	14.04.11	59	ESF-BAMF		71.330	4.652	
	15.05.11	26.04.12	46	ESF-BAMF		42.299	4.428	
	20.02.12	23.08.13	150	ESF-BAMF		68.942	16.793	
Einstieg fördern - Voraussetzung für Arbeit und Beruf verbessern (EVA); in Koop. mit CJD*	08.01.07	14.12.07	544	ESF		143.269	29.740	
	01.01.08	31.10.08	1.496	ESF		220.825	28.476	
Beschäftigungs- und Qualifizierungsmaßnahme für junge Frauen im Dienstleistungsbereich	01.01.07	31.12.07	51	ESF	180.987	47.990	87.582	24.197
Beschäftigungs- und Qualifizierungsmaßnahme für junge Frauen im Dienstleistungsbereich	01.01.08	31.10.08	38	ESF	190.848	75.594	75.119	23.068
Beschäftigungs- und Qualifizierungsmaßnahme für junge Frauen im Dienstleistungsbereich	01.11.08	31.12.09	63	ESF	229.386	89.995	95.335	37.868
Beschäftigungs- und Qualifizierungsmaßnahme für junge Frauen im Dienstleistungsbereich	01.01.10	31.12.10	59	ESF	188.647	59.133	81.662	41.883
Beschäftigungs- und Qualifizierungsmaßnahme für Frauen im Dienstleistungsbereich	01.01.11	31.12.11	58	ESF	180.997	26.804	90.690	40.214
Beschäftigungs- und Qualifizierungsmaßnahme für Frauen im Dienstleistungsbereich	01.01.12	31.12.12	55	ESF	164.600	44.605	72.915	45.654
Perspektiven Schaffen Grün (PS GRÜN)	01.01.12	31.12.12	52	ESF	140.445	46.800	75.035	

\* Diese Projekte wurden zwar vom Bereich entwickelt, aber von einem Bildungsträger beim ESF beantragt und federführend umgesetzt. Die Stadt fungiert nur als Subträger. Deshalb können hier keine Gesamtkostenvolumina genannt werden.

Der Europäische Sozialfonds ist neben dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) und dem Kohäsionsfonds einer der drei Europäischen Strukturfonds.

Der ESF ist das wichtigste Instrument der Europäischen Union zur Unterstützung junger und älterer Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sowie Arbeitsuchender. Der Fonds fördert Maßnahmen zur Vermeidung und Bekämpfung von Arbeitslosigkeit, zur Erweiterung des Ausbildungsangebots und für eine verbesserte Funktionsweise des Arbeitsmarktes.

In Zusammenarbeit mit den Mitgliedstaaten der Europäischen Union verfolgt der ESF folgende Ziele:

- 1.) hohes Beschäftigungsniveau,
- 2.) Gleichberechtigung von Männern und Frauen,
- 3.) nachhaltige Entwicklung sowie
- 4.) wirtschaftlicher und sozialer Zusammenhalt in der Europäischen Union.

Im Rahmen des ESF-BAMF-Programms können Personen mit Migrationshintergrund gefördert werden, die einer sprachlichen und fachlichen Qualifizierung für den Arbeitsmarkt bedürfen.

Übergeordnetes Ziel des Projekts ist die Verbesserung der beruflichen Integration von Migrantinnen und Migranten in Deutschland.

Die berufsbezogene Deutschförderung ist ein Kursangebot für alle Menschen mit Migrationshintergrund, die Arbeit suchen oder in ihrem Beruf weiterkommen wollen.

Die Kurse werden vom Europäischen Sozialfonds (ESF) gefördert und vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) organisiert. Deswegen wird die berufsbezogene Deutschförderung auch „ESF-BAMF-Programm“ genannt.

In ganz Deutschland gibt es jetzt ESF-BAMF-Kurse. Diese bestehen meistens aus:

- Berufsbezogenem Deutschunterricht
- Fachunterricht
- Praktikum
- Betriebsbesichtigungen

### **Zu Frage 3:**

Bürgerschaftliche Strukturen sind in den dargestellten Projekten nicht gefordert.

### **Zu Frage 4:**

Dies wurde vom Bereich Stadtentwicklung, 1-16, beantwortet.

### **Zu Frage 5:**

Die Projekte mit ESF BAMF-Förderung werden weiterhin durchgeführt. Diesbezüglich liegt dem Bereich auch eine entsprechende Zusage des Ministeriums für die nächsten 5 Jahre vor. Es ist geplant, auch in Zukunft ESF-Mittel zu nutzen und neue Projekte durchzuführen, soweit dies ab der neuen Förderperiode 2014-2020 möglich ist.